



MA-XV-20-1

STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK TROSSINGEN

MODULHANDBUCH MASTERSTUDIENGANG
KLASSEN MUSIZIEREN
MUSIK UND BEWEGUNG

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für Masterstudiengänge ab WS 2020/21

MODULHANDBUCH FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG

KLASSEN MUSIZIEREN

MUSIK UND BEWEGUNG

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für Masterstudiengänge ab WS 2020/21

Das Modulhandbuch (MHB) beinhaltet alle wesentlichen Informationen zu Studienverlauf, Anforderungen und Zielsetzung:

INHALTSVERZEICHNIS:

Allgemeine Hinweise		3
Studienverlaufsplan	SVP	4
Modulbeschreibungen:		
Künstlerischer Schwerpunkt	KSP	5 - 6
Musik- und Bewegungspädagogik	MBP	7
Wahlmodule/Praktika/Projekte	W/P	8

EINLEITENDE HINWEISE FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG KLASSEN MUSIZIEREN MUSIK UND BEWEGUNG

Das Studium bietet auf hohem künstlerischen Niveau eine Vertiefung und Weiterentwicklung der Kenntnisse, der Fähigkeiten und des künstlerisch-pädagogischen Selbstverständnisses für den Beruf

der Musiklehrerin/des Musiklehrers an Musikschulen oder der freiberuflichen Musiklehrerin/des freiberuflichen Musiklehrers.

Es bietet einen flexiblen Rahmen für eine individuelle und selbstständige Studiengestaltung mit intensivem Praxisbezug. Im Fokus steht die Erfahrung und Auseinandersetzung mit Modellen des Klassenmusizierens mit den Ausdrucksfeldern Körper/Bewegung, Schlagwerk, Stimme/Gesang, Instrumentalimprovisation/Vokalimprovisation, szenische Gestaltung und Sprechen. Dies beinhaltet in der Praxis grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit Klassen, methodische Fertigkeiten im Umgang mit dem Schlagwerk-Instrumentarium und mit einem umfangreichen Liedrepertoire zur Verbindung der Komponenten Singen, Schlagwerk und Bewegung, Kenntnis der organisatorischen Erfordernisse in der Arbeit an Schulen und mit Klassen sowie Kontextwissen.

Das Studium vermittelt theoretische Kenntnisse zu Didaktik, Methodik und Unterrichtsreflexion und thematisiert Fragen zu Bildungswirksamkeit und Transfereffekten von Klassenmusizieren.

Der/die Studierende vermag eigene künstlerisch-pädagogische Vorstellungen in Musik und Bewegung im Bereich von vorschulischen Einrichtungen, Grund- und weiterführenden Schulen zu entwickeln, kritisch zu hinterfragen, zu begründen und im Unterricht wie auch im künstlerischen Kontext im Klassenverband zu realisieren. Er/sie ist vertraut mit Themen künstlerischer Forschung insbesondere unter dem Aspekt der Vermittlung.

Der Wahlbereich konzentriert sich auf die künstlerisch-pädagogische Praxis an Grundschulen und verlangt ein hohes Maß an Selbstständigkeit, konzeptueller Kompetenz, Flexibilität, Initiative und Kommunikationsfähigkeit. Kritische Auseinandersetzung und Qualitätsverständnis, Unterrichtsgestaltung und Vermittlung bilden dabei zentrale Aspekte.

AUFBAU DES STUDIUMS:

Der einjährige Masterstudiengang umfasst 60 Leistungspunkte (LP) nach ECTS. Das erste Semester ermöglicht eine weitreichende Orientierung in praxisnahen Studienangeboten. Das zweite Semester widmet sich zunehmend der Vertiefung und Vorbereitung auf den Masterabschluss.

ERGÄNZENDE HINWEISE ZU DEN MODULEN:

Workload: Der Workload bezeichnet den geschätzten Arbeitsaufwand. Dieser setzt sich zusammen aus Präsenzzeit (Semesterwochenstunden - SWS) und eigenständigem Studium. Ein Leistungspunkt entspricht in der Regel 30 Arbeitsstunden. So lässt sich die eigenständige Arbeitszeit wie folgt berechnen:

Anzahl der Leistungspunkte mal 30 = gesamter Workload in Stunden
minus

Anzahl der SWS mal durchschnittlich 16 Unterrichtswochen (pro Semester)

$$\begin{aligned} \text{Bsp. Modul mit 1 SWS und 3 LP: } & 3 \text{ mal } 30 \text{ Stunden} = 90 \text{ Stunden Workload} \\ & - 1 \text{ SWS mal } 16 = 16 \text{ Präsenzstunden} \\ & = \text{Eigenstudium: } 90 \text{ Std.} - 16 \text{ Std.} = 74 \text{ Stunden} \end{aligned}$$

Modulbeauftragte(r): Für jedes Modul zeichnet eine Lehrkraft der Hochschule verantwortlich, für die Lehrveranstaltungen innerhalb eines Moduls die jeweilige Lehrkraft. Die Lehrkraft des jeweiligen Hauptfachs übernimmt die Aufgabe für den KSP.

Voraussetzungen: In der Regel baut ein weiterführendes Modul auf das vorhergehende auf, beispielsweise das Modul KSP 2 auf das Modul KSP 1. Einzelne Moduleile können ggfs. überlagert studiert werden. In manchen Studienangeboten sind besondere Voraussetzungen verlangt. Diese werden bei Bekanntmachung der Lehrveranstaltung im Vorlesungsverzeichnis oder per Aushang mitgeteilt. Sonderregelungen sind in der Fußzeile der Modulbeschreibungen vermerkt. Die Lehrangebote zu den vorgesehenen Modulen finden sich im aktuellen Vorlesungsverzeichnis sowie auf der Homepage der Hochschule.

HINWEISE ZUM MODULABSCHLUSS:

Jedes Modul wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen. Dieser kann aus mehreren Teilen bestehen. Wenn eine Benotung vorgesehen ist, gilt sie für das ganze Modul. Bei mehreren Teilnoten wird der Verrechnungsmodus angegeben.

Folgende Kompetenznachweise werden unterschieden:

Leistungsnachweise (LN) im Sinne von Studienleistungen. Diese können generell vorgeschrieben oder flexibel mit der verantwortlichen Lehrkraft vereinbart werden. LN sind unbenotet und werden per Unterschrift im Studienbuch attestiert.

LN können benotet sein und sind in diesem Fall mit LN+ gekennzeichnet. Für eine Bewertung zeichnen grundsätzlich zwei Lehrkräfte verantwortlich. Die zuständige Lehrkraft reicht das dafür vorgesehene Formular mit Benotung und Unterschriften beim Prüfungsamt ein. Prüfungen (P) und benotete Leistungsnachweise (LN+) sind im Prüfungsamt fristgerecht anzumelden (siehe SPO sowie bekannt gegebene Fristen und Termine).

Semester	1		2		LP gesamt	1. Jahr
Module	SWS	LP	SWS	LP		
KSP Künstlerischer Schwerpunkt		11		22	33	
Theorie des Klassenmusizierens in Musik und Bewegung (E/G)	1,0	5	1,0	5	11	
Ensemblespiel, Percussion und Singen (E/G)	1,0	5	→		5	
Sprechen oder Singen (E/G)	0,5	1	0,5	1	2	
Abschlussprogramm (E)			0,5	1		
KSP Masterabschluss			x	15	15	P
MBP Musik- und Bewegungspädagogik		4		8	12	
Umgang mit digitalen Technologien	1,0	1			1	
Hospitation 1 (intern/extern)	1,0	1	1,0	1	2	
Hospitation 1 (intern/extern)	1,0	1			1	
Vorbereitung der Lehrpraxis (E) Musik und Bewegung im fachdidaktischen Kontext			1,0	1	1	
Kompetenz Klassenmusizieren in Musik und Bewegung in der Schule (Praxis und Reflexion)			1,5	6	6	LN+
Workshop Rechtsfragen	x	1			1	
W Wahlmodule/Praktika/Projekte		15	→		15	
Praktikum in einer Schule	i. d. R. 2 Wo	10	→		10	
Projekte mit Schülern: Kultur erleben und gestalten	x	3	→		3	
Wahlmodule je nach Angebot	x	2			2	
Summen LP gesamt				60	60	

Die Kennzeichnung als Einzelunterricht erfolgt unter dem Vorbehalt der Durchführ- und Finanzierbarkeit. Die Hochschule behält sich vor, den Unterricht auch in anderer Form anzubieten. Des Weiteren werden nicht alle Module bzw. Moduleile in jedem Semester angeboten.

LP

Leistungspunkte nach ECTS

E

Einzelunterricht

P Prüfung

G

Gruppenunterricht

LN Leistungs-nachweis

SWS

Semesterwochenstunden

S

Seminar

+ benotet

x

SWS nicht festgelegt



Moduleile zeitlich in Pfeilrichtung verschiebbar

KSP 1 **Künstlerischer Schwerpunkt**

KOMPETENZEN *Theorie des Klassenmusizierens: Kenntnisse der anwendungsorientierten Fachliteratur und Unterrichtskonzepte über Musik und Bewegung im Klassenverband. Theoretische, entwicklungspsychologische und praktische Kenntnisse zur Didaktik/Methodik des Musik und Bewegungs-Unterrichts in Schulklassen. Repertoiresammlung mit Übungen, die für den Unterricht in großen Gruppen sinnvoll und geeignet sind.*

Kenntnis der Lehrpläne für den Musik- und Rhythmikunterricht an vorschulischen Einrichtungen und Grundschulen. Zielsetzung und Planung von Lerneinheiten mit Kindern des 1.-4. Schuljahrs. Fachkompetente Konzeption eines künstlerischen Projekts mit SchülerInnen im Klassenverband.

Percussion, Ensemblespiel und Singen: Fähigkeit zur Erstellung und Anleitung von Liedsätzen mit Schlagwerk und/oder anderen Instrumenten bezogen auf die Schulklasse. Vertiefung spezieller methodischer Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit dem Schlagwerk/Instrumentarium für große Gruppen. Erarbeitung eines umfangreichen Liedrepertoires zur Verbindung der Komponenten Singen, Percussion und Bewegung.

Sprechen: Kompetenz in Präsentation, Habitus und Präsenz als Lehrperson. Fähigkeit zur Gestaltung verbaler und nonverbaler Rede sowie kommunikativer Prozesse. Eigenständigkeit im Umgang mit gestischen, stimmlichen und rhetorischen Mitteln zur sprechkünstlerischen Ausdrucksgestaltung.

Stimmbildung: Erkennen eigener Singgewohnheiten und des eigenen stimmlichen Potentials. Basiskompetenz in einer entwicklungsfähigen Gesangstechnik. Erweitern der gesanglichen Fähigkeiten durch Stimmbildungsübungen. Fähigkeiten zum verbesserten Einsatz der eigenen Singstimme und zur praktischen Umsetzung in einfachen Liedern.

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Theorie des Klassenmusizierens in Musik und Bewegung Ensemblespiel, Percussion und Singen Sprechen oder Singen	Einzel- und Gruppenunterricht	Lesen von Fachliteratur, Anlegen einer Übungssammlung		1 7.	1,0	5
		Arrangieren von Singspielstücken. Schriftliche methodische Aufbereitung der Stücke	LN Vortrag zweier selbst arrangierter Spielstücke.		1,0	5
		Regelmäßig Teilnahme. Vortrag von Texten und selbst erstellten Reden			0,5	1
SUMME LP						11

KSP 2 **Künstlerischer Schwerpunkt**

KOMPETENZEN *Erweiterung und Vertiefung der im KSP 1 erworbenen Kompetenzen.*

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Theorie des Klassenmusizierens in Musik und Bewegung Sprechen oder Singen	Einzel- und Gruppenunterricht	Lesen von Fachliteratur, Anlegen einer Übungssammlung	LN	1 2.	1,0	5
		Regelmäßig Teilnahme. Vortrag von Texten und selbst erstellten Reden			0,5	1
Abschlussprogramm	Einzelunterricht	Konzeption und Erarbeitung des Abschlussprogramms			0,5	1
SUMME LP						7

MASTERABSCHLUSS **Künstlerischer Schwerpunkt**

KOMPETENZEN
 Teil 1: *Fähigkeit zur schriftlichen Darstellung eines fachbezogenen Themas mit wissenschaftlicher Vertiefung.*
 Teil 2: *Fähigkeit zum sprachlichen und medienunterstützten Vortrag vor Publikum.*
 Teil 3: *Fähigkeit zur eigenständigen Konzeption und Durchführung und Präsentation eines Bühnenprojekts.*

Modul	Prüfung / Abschluss	SEM	SWS	LP
Masterabschluss	<p>Teil 1: Schriftliche Arbeit Abgabe: in dreifacher Ausführung vor Beginn der Prüfungszeit (siehe Aushang). <i>Umfang: ca. 40 Seiten</i></p> <p>Teil 2: Vortrag über ein Musik- und Bewegungsprojekt in der Schule oder zu einer wissenschaftlichen Arbeit im Themenfeld der Musik- und Bewegungspädagogik an Schulen. <i>Dauer: 20 Minuten</i></p> <p>Teil 3: Künstlerisches Projekt für Kinder oder mit Kindern. Stück plus Programmheft. <i>Dauer: 30 Minuten</i></p> <p style="text-align: right;">Verrechnungsmodus: Teil 1 : Teil 2 : Teil 3 = 1 : 1 : 1</p>	1 2.		15
SUMME LP				15
SUMME LP KSP gesamt				33

MBP 1 **Musik- und Bewegungspädagogik**

KOMPETENZEN Hospitation: *Einblick in die typischen Verhaltensweisen von Grundschulkindern im M&M / Rhythmik-Unterricht. Verständnis für die vielfältigen Wechselwirkungen im Verhaltenskreislauf von: Lehrperson und Zielgruppe; Kenntnis von Strukturen des schulischen Unterrichtsaufbaus. Anwendung gezielter Beobachtungskriterien.*
Rechtsfragen: *Kenntnis gängiger Vertragsverhältnisse zwischen MS und allgemein bildenden Schulen (inkl. tariflicher Fragen); Kenntnis versicherungsrelevanter Aspekte; Kenntnis gewerkschaftlicher Strukturen und Inhalte.*
Umgang mit Digitalen Medien: *Kenntnis der wichtigsten digitalen Medien zur Unterstützung musikpädagogischer Vermittlungsmethoden.*

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Umgang mit digitalen Medien	Gruppenunterricht	Regelmäßige Teilnahme.	LN	1 1.	1,0	1
Hospitation 1 (intern/extern)		Protokollieren der Beobachtungen und Hospitationsbericht			1,0	1
Hospitation 2 (extern/intern)					1,0	1
Workshop Rechtsfragen*		Teilnahme			x	1
SUMME LP						4

MBP 2 **Musik- und Bewegungspädagogik**

KOMPETENZEN Vorbereitung der Lehrpraxis: *Kenntnisse zur didaktischen Aufbereitung, Planung und Analyse von Unterrichtsstunden und Unterrichtssequenzen im Klassenverband auf der Grundlage von didaktisch-methodisch perfekten Dispositionen mit Aufgaben- und Feinzielbeschreibungen. Selbstanalyse bezogen auf die wichtigsten Persönlichkeitsmerkmale und künstlerisch-pädagogischen Dimensionen im eigenen Verhalten zu Gunsten einer fachkompetenten und gelungenen Vermittlung der geplanten Inhalte. Fertigkeit zur persönlichkeits-geprägten und lehrplangerechten Unterrichtsrealisation. Versierter Umgang mit den wichtigsten Notationsprogrammen.*
Kompetenz Klassenmusizieren: *Wissenserwerb zum fachgerechten, künstlerisch-inspirierten Umgang mit Schulkindern im Klassenverband. Kenntnis der Lehrpläne Musik und Sport. Beherrschung breit gefächelter Motivations- und Vermittlungsmethoden.*

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Hospitation 1 (intern/extern)	Gruppenunterricht	Protokollieren der Beobachtungen und Hospitationsbericht		1 2.	1,0	1
Vorbereitung der Lehrpraxis im fachdidaktischen Kontext		Bereitstellung von Unterrichtsmaterial Sieben Lehrprobenentwürfe			1,0	1
Kompetenz Klassenmusizieren in Musik und Bewegung in der Schule	Praxis mit Schulkindern	Wöchentliches Unterrichten einer Klasse	LN+ Lehrprobe mit Schulkindern und schriftlicher Entwurf zur Stunde		1,5	6
SUMME LP						8

SUMME LP MBP gesamt						12
---------------------	--	--	--	--	--	----

* ggf als externer Kurs oder schriftliche Arbeit (5 DIN-A-4 Seiten).

W/P **Wahlmodule/Praktika/Projekte**

KOMPETENZEN Projekt mit Schülerinnen und Schülern: *Künstlerisch-pädagogische Fähigkeiten, Kinder und Jugendliche für die Wahrnehmung von Kunst zu sensibilisieren und ihnen differenzierte Wert-schätzungsmaßstäbe an die Hand zu geben.*
Wahlmodule: *Die in Wahlmodulen erworbenen Kompetenzen ergänzen das Spektrum der in den Pflichtmodulen erworbenen Fähigkeiten. Dies kann im Sinne eines Ausgleichs von Schwächen, einer Spezialisierung, einer Vertiefung, einer komplementären Kompetenz oder einer übergeordneten (Meta-)Kompetenz stattfinden.*

zugehörige Lehrveranstaltungen	Organisation/Form des Studienangebots	Studienleistungen	Prüfung/Abschluss	SEM	SWS	LP
Praktikum an einer Grundschule	Hospitation	eine Woche Teilnahme am Schulalltag, mündlicher Bericht	LN	1 7.	X	10
Projekt mit Schülern: Kultur erleben und gestalten	Gruppenunterricht	z. B. Oper-, Tanz- oder Konzertbesuch mit Vor- und Nachbereitung.				3
Wahlmodule je nach Angebot		je nach Wahlmodul			1	2
SUMME LP						15
SUMME LP W/P gesamt						15